

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Zeitung. 1784-1933 1917

81 (23.3.1917) Sonderausgabe No. 1096, Amtlicher Bericht vom
Donnerstag, 22. März und 23. März 1917

Sonderausgabe der Karlsruher Zeitung

Staatsanzeiger für das Großherzogtum Baden.

№ 1096

Karlsruhe, Freitag den 23. März 1917 nachmittags

Umtlicher Bericht vom Donnerstag, 22. März, abends

B.L.B. Berlin, 22. März, abends. (Amtlich.) Außer kleinen Gefechten zwischen Somme und Aisne sind keine besonderen Ereignisse gemeldet.

Umtlicher Bericht vom 23. März 1917, vormittags

B.L.B. Großes Hauptquartier, 23. März, vormittags. (Amtlich.)

Westlicher Kriegsschauplatz.

Infolge mehrerer Vorstöße eigener und feindlicher Erkundungsabteilungen nahm an der flandrischen Front und im Arras-Abschnitt zeitweilig die Artillerietätigkeit zu. Eine Anzahl Gefangener ist dort in unserer Hand geblieben.

Französische Truppen, die beiderseits von St. Gimon über Somme und Croz-Ait-Kanal gegangen waren, sind durch Angriffe gegen und über diesen Abschnitt zurückgeworfen. Der Feind erlitt blutige Verluste und büßte 230 Gefangene, sowie mehrere Maschinengewehre und Fahrzeuge ein.

Zwischen Duse und Aisne entspannen sich in den Abendstunden Gefechte westlich und südlich von Margival. Angriffe starker französischer Kräfte sind durch Feuer und im Gegenstoß verlustreich abgeschlagen worden. Unsere Ar-

tillerie fand außerhalb dieses Kampffeldes lohnende Ziele in Gruppenansammlungen und Bewegungen.

Im Walde von La Ville-aux-Bois ist ein nach starkem Feuer einziehender französischer Vorstoß gescheitert.

Bei Watronville in der Boevre brachte ein eigenes Unternehmen 12 Gefangene und 2 Maschinengewehre ein.

Ostlicher Kriegsschauplatz.

Keine größeren Kampfhandlungen.

Mazedonische Front.

Bis auf einen fehlgeschlagenen Teilangriff in der Scenenge und starkem Feuer verhielt sich der Franzose bei Monastir ruhig.

Eins unserer Luftschiffe hat in der Nacht vom 20. zum 21. März englische Anlagen bei Mudros auf der Insel Lemnos wirkungsvoll mit Bomben beworfen und ist unverfehrt in seinen Hafen zurückgekehrt.

Der Erste Generalquartiermeister: Ludendorff.

Die Sonderausgaben der „Karlsruher Zeitung“ sind noch vom Kriegsbeginn an erhältlich, einzeln und zusammen. Zu beziehen Karlstr. 14.

Verantwortlich: C. Amend. Druck und Verlag der G. Braunschen Hofbuchdruckerei, beide in Karlsruhe.

Zeichnet die 6. Kriegsanleihe

Verordnung der Kreisregierung
für die Kreisverwaltung

St. Gallen, den 22. März 1817

1817

Verordnung der Kreisregierung
für die Kreisverwaltung

St. Gallen, den 22. März 1817

Verordnung der Kreisregierung
für die Kreisverwaltung

St. Gallen, den 22. März 1817

Die Kreisregierung hat beschlossen, die Kreisverwaltung in St. Gallen zu organisieren. Die Verwaltung soll in drei Abteilungen eingeteilt werden: 1. Die Abteilung für die allgemeine Verwaltung, 2. Die Abteilung für die Finanzverwaltung, 3. Die Abteilung für die Justizverwaltung. Die Abteilungen sollen von Beamten besetzt werden, die die nötigen Kenntnisse und Fähigkeiten besitzen. Die Verwaltung soll in der Weise ablaufen, dass die Abteilungen untereinander zusammenarbeiten und die Aufgaben der Kreisverwaltung erfüllen. Die Kreisregierung wird die notwendigen Anordnungen treffen, um die Verwaltung zu organisieren.

Verordnung der Kreisregierung
für die Kreisverwaltung

St. Gallen, den 22. März 1817